

| | | |
|--------------------------------|------------------|---------|
| Krankenkasse bzw. Kostenträger | | |
| Name, Vorname des Versicherten | | |
| | | geb. am |
| Kassen-Nr. | Versicherten-Nr. | Status |
| Betriebsstätten- Nr. | Arzt-Nr. | Datum |

Telefax an den
Palliativmedizinischen Konsiliardienst
Palliativnetz Gütersloh

Fax.:-Nr.: 05246 / 930 888

Mein o. a. Patient ist am verstorben

Während der Palliativversorgung ist

a) eine Krankenhausbehandlung

nicht veranlasst

am _____ wegen _____

_____ wegen _____

notwendig gewesen.

Patient ist im Krankenhaus verstorben

b) häusliche Krankenpflege

nicht erforderlich gewesen

als HKP verordnet worden

als Palliativpflege verordnet worden

Den palliativmedizinischen Konsiliardienst habe ich

telefonisch ____ mal kontaktiert

____ mal gebeten, einen Hausbesuch durchzuführen

Die Betreuung durch den PKD bewerte ich als

sehr gut gut befriedigend nicht zufriedenstellend

keine Angabe

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel des Arztes